

Typ : EL20012

- elektronische Last, wassergekühlt
- Konstantspannung, Konstantleitwert
- Steuerung über Bedienpult oder SPS
- automatische Umschaltung zwischen Spannungs- und Leitwertregelung, Leitwertrampe
- Konstantstrom und Konstantleistung sind ebenfalls verfügbar



Technische Daten:

Versorgungsspannung	: 230VAC ±10%	Art der Kühlung	: Wasserkühlung mit Durchflusswächter und Magnetventil
Frequenz	: 47...63Hz	Prüfspannungen primär-sekundär	: 4750Veff
Lastspannung	: Bereich 1: 0...100VDC Bereich 2: 0...200VDC	primär-PE	: 1500Veff
Leitwert	: Bereich 1: 0...5S Bereich 2: 0...50S	sekundär-PE	: 700Veff
Leitwertrampe	Startwert : 0...50S Endwert : 0...50S Steilheit : 0...5S/s	Meßinstrumente	: 4-stelliges DVM/DAM
Laststrom	: max. 500A	Genauigkeit	: 0,1%FS ±1Digit
Leistung	: max. 12kW	Auflösung U	: 100mV/100mA
Umgebungstemperatur	: 0...50°C	Anzeigen	: Status-LED auf Bedienpult für : - Einstellbereiche - aktive Potis - Übertemperatur - Durchflusswächter - Magnetventil - Stand-by - Lastrelais
Kühlung	: Wasserkühlung	Einstellung I/G/U/P, Start-, Endwert, Steilheit	: je ein 10-Gang-Präzisions-Spindelpoti
Kühlwassertemperatur max.	: 15°C	Gehäuse	: Stahlgehäuse
Power Derating bei Tw>15°C	: -5,55%/K	Abmessungen	: 19"/10HE, Tiefe:450mm
Verlustleistung	: 12kW bei Tw=15°C	Parallelschaltung	: möglich
Konstantspannungsregelung	: < 0,2%FS	Anschlüsse auf Rückwand	: Netzanschluß : Stecker STASEI2 Lastanschluß : Knebelklemmen Steueranschlüsse : Bedienpult: HAN-D40F SPS: HAN-D40M selbstschottend
Konstantleitwertregelung	: < 0,2%FS	Wasseranschluß	: Gewicht : ca. 45kg
Ausregelzeit	: < 2ms (0 → 500A)		
Stromanstiegszeit	: < 0,3A/µs		
Kühlwasserventil	: unterbricht den Kühlwasserkreislauf, wird mit der Netzspannung geschaltet		
Lastrelais	: trennt die Plusleitung von der Quelle		
Stand-by	: Lasteinheit wird hochohmig geschaltet		
Steuerung	: Bedienpult / SPS		
Schnittstelle	: analog 0...10V		

Optionen :

- andere Leistungsdaten auf Anfrage lieferbar
- kundenspezifische Anpassung der Lasteinheiten auf Anfrage möglich
- die Steuer- und Einstellmöglichkeiten des Bedienpultes lassen sich ebenso auf der Frontplatte der Lasteinheit integrieren
- neben der Steuerung über SPS, bzw. Anlogschnittstelle ist die Lasteinheit auch mit IEEE, RS232 oder CAN-Bus lieferbar